

# Zweite Chance für das Projekt Privatschule

**Verein „Schule im Schloss“ in Heitersheim gegründet / Bürgerbegehren wird vorbereitet**

**HEITERSHEIM.** Bei der Nutzung des Malteserschlosses als Internationale Privatschule ist das letzte Wort noch nicht gesprochen. Das sollen jetzt alle wahlberechtigten Heitersheimer haben. Dafür steht der gemeinnützige Verein „Schule im Schloss“. Er hat sich am Montag bei einer Versammlung im Museum im Schloss gegründet. Erstes erklärtes Ziel des Vereins ist die Vorbereitung eines Bürgerbegehrens.

Fakt ist: In Heitersheim herrscht nach der knappen Entscheidung im Gemeinderat bei vielen Bürgerinnen und Bürgern großes Bedauern und Unverständnis über eine vertane Chance. Dabei ist die Nutzung des Schlosses als Privatschule ein Anliegen vieler, quer durch die Heitersheimer Gesellschaft. Dafür stehen jetzt auch die zehn Gründungsmitglieder von „Schule im Schloss“. Neben dem Vorsitzenden Edmund Weiß sind dies: Philipp Steck (Stellvertreter), Gabriela Brednich (Schatzmeisterin), und Dr. Joseph Rupp (Schriftführer) sowie Wolfgang Fabry, Dr. Hans Peter Joswig, Hermann Meier, Eva-Maria Bier, Andreas Bier und Julius Hofmann. Noch vor Ort konnte der frisch aus der Taufe gehobene Verein dann auch gleich 17 Mitglieder aufnehmen.

Mit Blick auf die bei den Verhandlungen mit den Investoren erreichten Ziele der Stadt will der Verein nun nichts unversucht lassen, um das Blatt zu wenden. Immerhin: Mit der Privatschule bleibt das Schloss der Öffentlichkeit zugänglich. Es gibt ein Ankaufsrecht zur Erhaltung und dem Schutz des Baudenkmals und ein Vorkaufsrecht. Das Museum bleibt bestehen. Und darüber hinaus gibt es pro Jahrgang ein Stipendium für eine(n) Schüler(in) aus Heitersheim.

„Die Gründung des Vereins ist wichtig, um der Bürgerschaft eine Stimme zu geben. Der Bürgerentscheid ist Mittel demokratischer Willensbildung, aber die Hürden liegen hoch“, sagte Steck bei der Gründungsversammlung. Daneben soll gemäß Satzung dem Spracherwerb über Bildung und Erziehung Rechnung getragen werden. Fernziel ist die Kooperation von Stadt/Bürgerschaft und der künftigen Internatsschule. Den Ort der Gründungsversammlung hatte der Verein ganz bewusst gewählt, um ein klares Zeichen zu setzen. Und auch der Sitz des Vereins ist im Schloss, als positives Signal an die Investoren.

Der Verein bereitet nun zunächst ein Bürgerbegehren vor, mit dem Ziel eines Bürgerentscheids. Die Unterschriftensammlung hat bereits begonnen. Die erste öffentliche Vorstellung ist am **Dienstag, 22. Oktober, um 20 Uhr in der Lampp Sulzbachstraße.**

Kontakt: [mail@schule-im-schloss.eu](mailto:mail@schule-im-schloss.eu) Homepage: <https://schule-im-schloss.eu>